Nr. 01 Januar 2019 34. Jahrgang

GARTENSTADT · WALDHOF
Journal

Nachrichten des Bürgervereins Mannheim-Gartenstadt e.V. In Zusammenarbeit mit seinen Mitgliedervereinen.

Erscheint **monatlich** und wird **kostenlos** an alle Haushalte im Erscheinungsgebiet Gartenstadt, Waldhof, Luzenberg und Sonnenschein verteilt.

Neujahrsempfang in der Gartenstadt

Der Gemeindesaal der Gnadenkirche war überaus gut besucht

Bild: L. Binder

Der Bürgerverein hatte zum Neujahrsempfang eingeladen. Erfreulich viele Bürgerinnen und Bürger waren der Einladung gefolgt. Schornsteinfeger Harald Weigel und sein Mitarbeiter Herr Martin Michalski wünschten bereits im Eingangsbereich viel Glück und verschenkten Glückcents an die Besucher. Die stellv. Vorsitzende Gudrun Heß wünschte jedem beim Betreten des Gemeindesaals per Handschlag ein gutes neues Jahr. Um 11.00 Uhr eröffnete die erste Vorsitzende Gudrun Müller den Empfang und wünschte allen Anwesenden ein tolles und gesundes Jahr 2019. Viele Ehrengäste aus Politik, von den Banken, den Vereinen und Organisationen durfte sie dieses Jahr begrüßen. Sie gab einen kurzen Überblick über die Aktivitäten des Bürgervereins Gartenstadt für das Jahr 2019. Der Pop Chor des Bürgervereins sorgte, unter der Leitung von Carla Braun, für die erste musikalische Einlage. Roland Weiß bedankte sich für den hervorragenden Beitrag. Mit leichtem Wehmut erinnerte er Frau Braun daran, dass es ihr letzter Auftritt mit dem Pop Chor bei einem Neujahrsempfang in der Gartenstadt sei. Frau Braun verlässt den Pop Chor, da sie sich beruflich verändert. Mit viel Applaus bedankten sich die Gartenstädtler bei ihr. Das Grußwort des Bürgervereins sprach der stellv. Vorsitzende Roland Weiß.
Er forderte in seiner Rede die Menschen auf, mitzumachen und mitzugestalten. Ob in Politik oder in Vereinen, das Engagement eines jeden Einzelnen ist wichtig. Themen wie der Straßenzustand in der Gartenstadt, die beiden Schulen im Bezirk, die Bahntrasse durch unseren Käfertaler Wald oder das Hallenbad Ost und das Carl-Benz-Bad hatte er im Blick.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Innungs-Mitglied
SÜSS
FACHBETRIEB FÜR DACH-, WAND- UND ABDICHTUNGSTECHNIK
• *Mitglied im Verband für anerkannte Gebäudethermografie*
• *Fachkraft für Gebäudethermografie und Blower-Door-Messverfahren*
Meisterhaft Deutsche Bauwirtschaft

Horst Süss
Dachdeckermeister & Energieberater
Schneidemühler Str. 6 • 68307 Mannheim
Tel.: 0621 / 77 35 35
E-Mail: suessdach@aol.com
Web: www.suessdach.de
Das bessere Dach!

Wir backen da, wo Sie leben ...

... in der Gartenstadt
Döringer's 18 h

„Schließdienst“ Vermietungen Raumüberlassungen Bürgerhaus Gartenstadt Karl Arnold Telefon 795307

GARTENSTADT · WALDHOF Journal

Herausgeber:
Bürgerverein Mannheim-Gartenstadt e.V.
Kirchwaldstr. 17
68305 Mannheim

Redaktion:
Vorstandschaft Bürgerverein Gartenstadt
c/o Gudrun Müller
vorstand@buergerverein-gartenstadt.de

Layout:
Sandra Dehling

Internet:
Gartenstadt-Waldhof Journal und aktuelle Ergänzungen:
Im Internet:
www.buergerverein-gartenstadt.de

Verlag, Anzeigen, Vertrieb
Lothar Binder
Poststraße 21
68309 Mannheim
0621/72739490
L.Binder@metropoljournal.com

Druck:
Oggersheimer Druckzentrum, 67071 Ludwigshafen am Rhein

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgegebener Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Abbestellungen von Anzeigen bedürfen der Schriftform. Die Redaktion behält es sich vor Leserbriefe zu kürzen.

Auflage: 20000

© Für Texte bei der Redaktion, Urheber, für Anzeigen beim Verlag. Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung.

Das nächste Gartenstadt-Waldhof Journal erscheint am 18.02.2019

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am 11.02.2019

Inhalt

Spendenaktion Weihnachtsmarkt
Neujahrsempfang Bürgerverein
Neujahrsempfang Freunde des Karlsterns Mannheim e.V.
Kulturverein Waldhof
Volksbank Sandhofen eG
Dankeschön an Feuerwehr und Polizei
Silvesterkonzert Freyaplatz
Volksbank Sandhofen übergibt Spenden
Sozialverband VdK
Siedlergemeinschaft Neueichwald I
Frauenrechte
Weihnachtsfeier Siedlergemeinschaft
Seite 2 bis 8
Kirchliche Termine
Kleiderkammer
Glückwünsche zum 98. Geburtstag
Termine/ Terminkalender
Seite 9 bis 11
Benefizkonzert
Bärenstarkes Hallenturnier
Sparen, Helfen, Gewinnen
Bezahlbarer Wohnraum
Impressionen Neujahrsfeier
Besser Wissen
Seite 12 bis 16

Bürgerservice-Zentrum Nord

Alte Frankfurter Str. 1-3
68305 Mannheim
Telefon: 0621 2937-600, 115
Fax: 0621 2937-603
E-Mail:buergerservice.waldhof@mannheim.de

Internet und Online-Terminvereinbarungen unter www.mannheim.de

Öffnungszeiten:
Mo. 8 - 16 Uhr
Di. 8 - 18 Uhr
Mi.- Fr. 8 - 12 Uhr

Wartezeiten ersparen mit Onlineterminvereinbarung! Bezahlung der Gebühren: In bar oder mit EC-Karte möglich.

Zurzeit: Eingeschränkter behindertengerechter Zugang, Parkplatz nicht befestigt. Weitere Parkmöglichkeiten: Taunusplatz (gebührenfrei). Mit dem öffentlichen Nahverkehr: Stadtbahn Linie 1 bis Haltestelle Waldhof Bahnhof

Das Dienstleistungsangebot des Bürgerservice-Zentrums Nord umfasst auch Sonderzulassungen wie LKW, Baufahrzeuge und vieles mehr.

Nur noch wenige Doppelzimmer für die Frühjahresreise des Bürgervereins

nach Schlesien vom 18.05 – 24.05.2019

Bild: Grimm Reisen

Aufgrund der regen Nachfrage war es uns möglich, noch einige Doppelzimmer für die Schlesienreise zu bekommen.

Die ausführliche Reisebeschreibung können Sie in der Dezemberausgabe des Gartenstadt-Waldhof Journals oder auf der Homepage unter dem Link: https://buergerverein-gartenstadt.de/wp-content/uploads/2018/12/GJ_12_2018.pdf auf Seite 4 nachlesen. Einen Info-Flyer und Details zur Anmeldung erhalten Sie über:Dagmar Thelen Oberlinweg 61,68305 Mannheim 0621/ 75 32 10 dagmar.thelen@gmx.de *(DThelen)*

Einladung an die Bevölkerung

Öffentliche Bezirksbeiratssitzung Waldhof/Gartenstadt/Luzenberg

Am Mittwoch, 23. Januar 2019, 19:00 Uhr, tagt der Bezirksbeirat Waldhof/Gartenstadt/Luzenberg unter der Leitung von Stadtrat Roland Weiß. Die Sitzung findet statt im Saal des Kulturhauses Waldhof, Speckweg 18.
Auf der Tagesordnung stehen
1) Bebauungsplan Nr. 58.41 „Südlicher Rottannenweg/nördlich des Carl-Benz-Bades“ in Mannheim-Waldhof (Aufstellungsbeschluss)
2) Kinderbetreuung im Bezirk Waldhof – Detailplanung 2019 – 2022
3) Bahnlärm im Bezirk – DB Neubaustrecke Käfertaler Wald
4) Fahrbahnbelagserneuerung Obere Riedstraße
5) Stadtbezirksbudget – mündlicher Bericht über die Verwendung der Mittel
6) Anfragen / Verschiedenes
Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. *(RW)*

Stockert Heizöl
Tel.: 771810
Ihr Partner in Sachen Heizöl

Knörzer H. & P. Ingenieur Betrieb
Wotanstraße 56 • 68305 Mannheim
Telefon 0621 - 7 63 82 20
www.knoerzer-mannheim.de
Einbruchschutz

Spendenaktion aus dem Weihnachtsmarkt

36 Haushalte sind beschenkt worden

Dank der großzügigen Spenden von den Ausstellern unseres Weihnachtsmarkts konnten die Vorstandsmitglieder Wollny und Müller Tüten packen mit weihnachtlichen Leckereien, Obst und einem Gutschein.

Die Beschenkten freuten sich nicht nur über die Gaben, vielmehr waren es die Gespräche und der Besuch.

Bild: GM

Gerade ältere Menschen im Stadtteil waren darüber sehr erfreut. Aber auch bei den Familien ging es rund. Da durfte erst einmal gespielt und gekuschelt werden.

Die Kinder trugen Gedichte vor oder sangen ein Weihnachtslied. Da hat das Schenken richtig Freude gemacht. *(GM)*

Neujahrsempfang in der Gartenstadt

Der Gemeindesaal der Gnadenkirche war überaus gut besucht

(Fortsetzung von Seite 1)

Jeder 7. Bürger in der Gartenstadt ist Mitglied im Bürgerverein, das zeigt, dass sich die Menschen in ihrem Stadtteil wohlfühlen und sich mit ihm identifizieren.
Les Quatres, vier Saxofonisten von der Musikhochschule Mannheim, sorgten mit ihrer Musik für gute Laune.

Julia Wege, Leiterin der Beratungsstelle "Amalie" in Mannheim, huldigte in ihrer Rede 100 Jahre Frauenwahlrecht. Mit einem kleinen Film begann ihr Vortrag. Frauenwahlrecht ist nicht nur ein Stimmrecht, vielmehr haben Frauen auch das Recht, auf Wahl über ihre eigene Lebensgestaltung. Das war eine wichtige Botschaft.
Für Ihren Vortrag erntete Frau Wege großen Beifall. Der Bürgerverein überreichte ihr einen Spendenscheck in Höhe von 300,00 € für Amalie. Die nächsten Gäste waren klein und bunt verkleidet. Die Sternsinger betraten die Bühne und sagten ihre Sprüche auf. Dass sie in diesem Jahr für behinderte Kinder in Peru sammelten, führte zu einer großen Spendenbereitschaft.

Bilder: LB

Michaela Diehl vom Bürger-Zentrum Center Nord hatte Gutes zu berichten. Sie konnte mit Stolz behaupten, dass der neue " Bürgerdienst" von den Menschen im Stadtteil schnell angenommen wurde.
Über die Arbeit des Bezirksbeirates und über die Zuwendungen aus dem Stadtteilbudget, die dieses Gremium vergibt, berichtete sie kurz. Herr Manfred Baumann und Herr Thomas Fleck kamen mit einem Scheck. Dieser wurde den Karlsterner Hexen überreicht. Mit drei donnernden "Alah Hopp" und dem Jahresorden bedankten sich die Hexen. Wenn die Fastnacht schon auf der Bühe war, so riefen Müller und Weiß auch die anwesenden Mitglieder des CCW und ihre bezaubernde Prinzessin Tamara I. auf die Bühne. Hoheitsvoll verkündigte die Prinzessin ihr Motto und dann durften die Anwesenden den Scherzen des ersten Vorsitzenden des CCW, Rolf Remmele, lauschen.

Natürlich durfte auch 2019 die riesige Neujahrsbrezel der Bäckerei Döringer nicht fehlen. Helmut Döringer überreichte die Brezel Frau Wege. Die Frauen von Amalie haben sich sicher darüber mächtig gefreut.
Im Anschluss an das Programm waren alle zu einem kleinen Sektempfang eingeladen und die Bäckerei Döringer hatte frische Brezeln dazu spendiert. Zufrieden und fröhlich machten sich die Besucher auf den Heimweg.

(GM)

Gemeinsam können wir viel erreichen!

Werden auch Sie Mitglied im Bürgerverein Gartenstadt

FLIESEN SEIDEL

Meisterbetrieb für Fliesen-, Platten-, Mosaik-, Natur- und Betonwerkstein Verlegung

Quedlinburger Weg 16
68307 Mannheim
Tel/Fax: 0621/4374390
Mobil: 0170-9072116

OLYMPIA
Ihr Olympia-Fachhändler:

Rufen Sie uns an!

Ihr Fachhändler für Büro- und Informationstechnik

Wir reparieren

- Schreibmaschinen
- Diktiergeräte
- Computer
- Kopierer
- Drucker
- FAX

Seip Bürotechnik

68305 Mannheim · Fax 0621/745217
Regenbogen 53 · ☎ 06 21/ 75 32 28
Verkauf + Service

Grünewald GMBH
DACHDECKEREI ● MEISTERBETRIEB
Fachbetrieb für Dach, Wand und Abdichtungstechnik
Welfenweg 7 ● 68307 Mannheim
Tel.: 06 21 / 78 70 61 ● **Fax:** 06 21 / 7 48 23 41
E-Mail: info@dachdeckerei-gruenewald.de
www.dachdeckerei-gruenewald.de

Individuelle Beratung · Kompetente Ausführung

Rothermel

Kompetenz in
Bäder · Wärme
Kundendienst
Spezialist für
Haus-Sanierungen

Alte Frankfurter Str. 26
68305 Mannheim
Tel.: 06 21/751422
Fax: 06 21/751205
Mobil 0172/6214873
www.sanitaer-rothermel.de
sanitaer.rothermel@googlemail.com

Öffnungszeiten des Beratungs- und Schauraumes:
Montag 14 - 18 Uhr • Samstag 10 - 12 Uhr

Neujahresempfang der Freunde des Karlsterns Mannheim e.V.

im Info Center „Max Jaeger Haus“ am Karlstern

Voll war es wieder als Wolfgang Katzmarek, Vorsitzender des Fördervereins Freunde des Karlsterns Mannheim e.V., den diesjährigen Neujahresempfang im 2018 vergrößerten Info Center eröffnete.

Bild: WK

Neben dem Landtagsabgeordneten Stefan Fulst-Blei begrüßte er aus dem Gemeinderat G. Baier, R. Eisenhauer, T. Hornung, Prof. Jüttner, B. Reinemund, A. Safferling, C. Schöning Kalender, R. Weiss, sowie zahlreich erschienene Vertreter der Bezirksbeiräte. Er dankte den Politikern für ihre Unterstützung und betonte, dass ohne diese Unterstützung, die Arbeit des Vereins und damit der gepflegte Zustand des Käfertaler Waldes, nicht machbar wäre.

Mit einem kurzem Rückblick auf 2018 und einem Ausblick auf die geplanten Aktivitäten 2019 informierte er die anwesenden Gäste.

Der Ausbau des Info Centers war dringend nötig, da sich die Mitgliederzahl auf 310 Mitlieder erhöht hat. Aktivitäten des Mitgliederstammtisches, der Malgruppe wie auch der Walkinggruppen tragen dazu im Wesentlichen bei.
Die Gäste konnten auch einen Blick in die frisch renovierte „alte Försterei“ mit der neugestalteten Ausstellung zur Geschichte des Käfertaler Waldes werfen. Sein Dank ging dabei an die Käfertaler Geschichtswerkstatt für ihre Unterstützung.
Die Waldführungen, die in Kooperation mit dem SDW durchgeführt werden, waren bisher immer gut besucht und sollen in 2019 mehr thematisch ausgerichtet werden.

Daneben werden die bisher bekannten Aktivitäten wie das Hüttenfest am Vatertag, Bouleturnier, Kultur wie auch Kunst im Wald, die Waldmeisterschaften für Kinder und natürlich der Weihnachtsbaumverkauf auch 2019 durchgeführt. Als neues Projekt für 2019 haben sich die Freunde des Karlsterns vorgenommen, die Streuobstwiese am Waldhaus wieder auf Vordermann zu bringen. Dazu wird im Frühjahr einen Baumschneidekurs durchgeführt.
Abschließend betonte er die Sorge des Vorstandes auf Einhaltung des Fütterungsverbotes. Es ist zwar deutlich besser geworden, aber man muss immer wieder Bürgerinnen und Bürger auf die Einhaltung ansprechen.
Er dankte allen Aktiven im Verein für die tatkräftige Unterstützung in 2018, lud die Gäste zu einer Wildschweingulaschsuppe ein und wünschte allen ein gutes 2019.

(WK)

Ihre Anzeige im
Gartenstadt Journal
Rufen Sie uns an unter
Tel: 0621/72739490

Kulturverein Waldhof feiert Neujahrsempfang

Auch ohne Einladung war der Empfang gut besucht

Stefan Höß, Vorsitzender des Kulturvereins begrüßte die zahlreich erschienenen Gäste. Anwohner, Freunde des Kulturvereins und Prominenz aus Politik hatten sich zusammen gefunden. In seiner Ansprache beschwerte sich Höß über die fehlende Unterstützung der Verwaltung der Stadt Mannheim bei den Einladungen. Früher war der Neujahresempfang eine gemeinsame Veranstaltung des Kulturvereins und des Bürgerdienstes der Stadt Mannheim. So nicht in diesem und im letzten Jahr. Er bedankte sich ausdrücklich beim Bezirksbeirat Waldhof für die Unterstützung. Klaus Schillinger, ehemaliger Bezirksbeirat und ehemaliger Vorsitzender des Kulturvereins erzählte die unendlichen Geschichten aus dem Stadtteil.

Bild: GM

Für den Waldhof erzählte er die langjährige Geschichte vom Taunusplatz, der neuen Mitte Waldhof. Das "Wohnen am Wasser" auf dem Luzenberg hatte er auch zum Thema. In der Hoffnung, dass die" neue Mitte Waldhof" in den nächsten Jahren abgeschlossen werden kann und mit einem großen Lob an den Investor vom Luzenberg schloss er seinen Vortrag.
Die Leiterin des Bürgerservice Center Nord, Michaela Diehl, konnte von viel Arbeit berichten. Ihre Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen hatten im Jahr 2018 alle Hände voll zu tun. Die Zulassungsstelle erfreut sich höchsten Zulaufs, insgesamt 16 000 Kfz-Dienstleistungen waren es im vergangenen Jahr.

Für den Bezirksbeirat berichtete Diehl vom Stadtteilbudget, rund 11.000€ wurden an Schulen und Vereine im Jahr 2018 verteilt. Sie ermunterte nochmals die anwesenden Vereinsvorsitzenden, Anträge an die Bezirksbeiräte zu senden. Über zahlreiche öffentliche und nichtöffentliche sowie vor Ort Termine des Bezirksbeirates berichtete sie.
Natürlich durfte bei dem Neujahrsempfang der CCW nicht fehlen. Mit Ihrer bezaubernden Prinzessin, Tamara I von Schaubert Malerland, eroberten sie die Bühne.
Wie immer waren die Tanzeinlagen des CCW eine Augenweide und die Zuschauer applaudierten kräftig.
Ein besonderes Bonbon hielten die Gäste der Volkbank Sandhofen eG, Manfred Baumann und Thomas Fleck für den CCW bereit. Einen Scheck überreichten sie der Prinzessin und Rolf Remmele. Mit einem schönen Orden bedankten sie sich im Namen des CCW.
Musikalisch wurde die Veranstaltung von Judy Jensen umrahmt.

(GM)

Werden Sie heute noch
Mitglied
im Bürgerverein
www.buergerverein-gartenstadt.de

Volksbank Sandhofen e.G. und Bürgervereinigung Sandhofen

hatten zum Neujahrsempfang eingeladen

Bankdirektor Manfred Baumann begrüßte die zahlreich anwesenden Stadträte en bloc, den Bundestagsabgeordneten Nikolas Löbel sowie den Landtagsabgeordneten Stefan Fulst Blei namentlich. Auch ließ er es sich nicht nehmen, den ehemaligen Bundestagsabgeordneten und Ehrenvorsitzenden der Bürgervereinigung Sandhofen, Prof. Dr. Egon Jüttner, namentlich zu begrüßen. Charmant und kurzweilig begrüßte er die vielen anwesenden Gäste. Über die Volksbank Sandhofen eG konnte er Gutes berichten. Eine positive wirtschaftliche Entwicklung lässt ihn und seine Mitarbeiter frohen

Bild: LB

Mutes in das neue Jahr starten. Die Volksbank Sandhofen eG ist und bleibt ein verlässlicher Partner rund ums Geld! Roland Keuerleber, Vorsitzender der Bürgervereinigung Sandhofen e.V., gab einen ausführlichen Rückblick auf das Jahr 2018. Die Bürgervereinigung durfte 2018 ihr 100 jähriges Bestehen feiern. Claudius Kranz überbrachte die Neujahrsgrüße des Oberbürgermeisters sowie des Gemeinderates der Stadt Mannheim. In seiner kurzen Ansprache benannte er die Themen, die Sandhofen und Blumenau am meisten betreffen, Colman, die neue Bahntrasse und den damit verbundenen Bahnlärm. Er rief alle auf, gemeinsam dagegen zu kämpfen. Über die Schulpolitik und die Kinderbetreuung im Stadtteil konnte er Erfreuliches berichten. Der karnevalistische Hochadel bekam das Wort. Prinzessin "Michelle vom goldenen Schnitt" von den Stichlern verkündete fröhlich ihr Motto. Bankdirektor Baumann und Herr Thomas Fleck überreichten ihr und dem mitgebrachten Elferrat einen Scheck für diese Kampagne.

Für die musikalische Untermalung des kurzweiligen Programm sorgte Jana-Lucia Mihalyak und Thilo Zirst. *(GM)*

Anzeigen im Gartenstadt Journal
Melden Sie sich unter:
Tel.: 0621/72739490

Ein herzliches Dankeschön an Feuerwehr und Polizei

Traditioneller Besuch am Silvesterabend

Am letzten Tage des Jahres hat der eine oder andere das Bedürfnis, den einen oder anderen Handgriff oder einen Anruf bei den Lieben zu machen oder schnell noch einige Papiere abzuheften – damit das Jahr zu einem guten Abschluss gebracht wird.
Der Bürgerverein Gartenstadt hat ebenso das Bedürfnis, sein Jahr mit einer wichtigen Tradition abzuschließen. Gudrun Müller, Vorsitzende und Roland Weiß, stellvertr. Vorsitzender, ist es jährlich ein großes Anliegen, ein Dankeschön namens des Bürgervereins zu überbringen. Dieses herzliche Dankeschön geht an die Beamtinnen und Beamten der Feuerwache Nord, der Frei-

Bild: DH

willigen Feuerwehr, Abteilung Nord sowie dem Polizeirevier Sandhofen. An die Männer und Frauen, die an 365 Tagen, 24 Stunden, 7 Tage die Woche ihren Dienst tun, um den Bürgerinnen und Bürgern im Notfall und bei Sorge zur Hilfe zu kommen und zur Seite zu stehen.

Gudrun Müller und Roland Weiß hatten einen Korb voll Leckereien zur Stärkung, für gute Nerven und ein wenig für die gute Laune mitgebracht.
Die Silvesterschichten unter den Leitungen von Brandamtsoberrat Klaus Sieber, Abteilungsleiter Jens Stiegel und Polizeihauptkommissar Marco Geschwill nahmen die Dankesworte des Bürgervereins gerne stellvertretend für alle Beamtinnen und Beamten entgegen.
Mit der Hoffnung auf eine ruhige Silvesternacht verabschiedeten sich die Vertreter des Bürgervereins – bis spätestens zum nächsten letzten Tag des Jahres. *(RW)*

Stimmungsvolles Silvesterkonzert auf dem Freyaplatz

Für tolle Stimmung sorgte das Blau-Weiß-Waldhof Orchester

Wie in den vergangenen Jahren, lud der Bürgerverein Gartenstadt die Bürgerinnen und Bürger auf den Freyaplatz zum Silvesterkonzert. Bei feinen Neujahrsweck und einem heißen Becher Glühwein kam man schnell ins Gespräch. Es wurde gelacht und gescherzt, man unterhielt sich über dies und das. Für die musikalische Unterhaltung sorgte wieder das Blau-Weiß-Waldhof Orchester mit Klassikern der Musik. Die erste Vorsitzende des Bürgervereins, Gudrun Müller, begrüßte die Besucher und wünschte allen einen guten Start ins neue Jahr. Sie wünschte sich und allen anderen, dass man sich

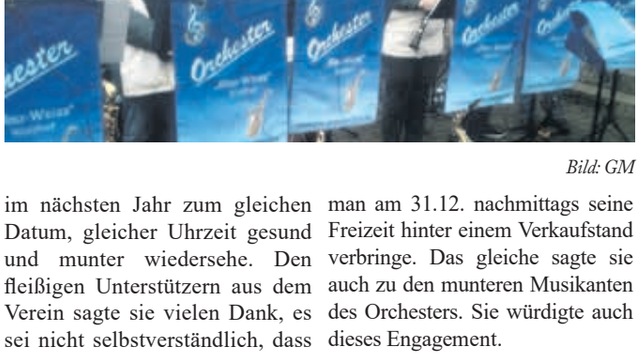
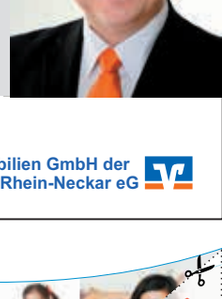


Bild: GM

im nächsten Jahr zum gleichen Datum, gleicher Uhrzeit gesund und munter wiedersehe. Den fleißigen Unterstützern aus dem Verein sagte sie vielen Dank, es sei nicht selbstverständlich, dass man am 31.12. nachmittags seine Freizeit hinter einem Verkaufstand verbringe. Das gleiche sagte sie auch zu den munteren Musikanten des Orchesters. Sie würdigte auch dieses Engagement.
Die beiden Vorsitzenden, Gudrun Müller und Roland Weiß, waren sich einig, dass es immer wieder schön sei, wenn sich die Menschen auf dem Freyaplatz versammeln und das Jahr gemeinsam mit Nachbarn, Familie und Freunden ausklingen lassen. *(GM)*

Ihr Immobilienberater für Gartenstadt-Waldhof
Ralf Bauer
Immobilienwirt (Diplom VWA)

Sie suchen. Wir finden.
Wir machen den Weg frei.
immo-vrbank.de
Telefon 0621 1282-11333
Immobilien GmbH der VR Bank Rhein-Neckar eG

Legasthenietrainer
Im Dienste legasthener Menschen!®
Gabriele Lehr - Gärtner
zertifizierte Legasthenie - und Lerntrainerin
Anemonenweg 60 • 68305 Mannheim
Tel: 0621 - 74 41 17 • eMail: LRS.Lehr.Gaertner@web.de

Volksbank Sandhofen
übergibt Spenden

Mittlerweile ist es eine langjährige Tradition, den Kirchengemeinden (ev. / kath. / griech.-orth.) und dem Christlichen Kulturverein Sandhofen, zu Weihnachten einen namhaften Betrag zur Verfügung zu stellen. Der Spendenbetrag unterstützt soziale Projekte.

Bild: LB

Bei der Begrüßung der Anwesenden erwähnte Vorstandssprecher Manfred Baumann auch die derzeit schwierige Lage der Wirtschafts- und Finanzpolitik. „Wir befinden uns im „Würgegriff" der Zinspolitik – Regularien. Die Regularien binden wichtige Ressourcen in unserem Haus. Trotzdem ist es uns möglich, schon wie im letzten Jahr, die Summe von 6.500,00 Euro zu übergeben." Mittlerweile 13 Jahre engagiert sich die Volksbank Sandhofen für diese sozialen Projekte. Seit dieser Zeit ist eine stolze Spendensumme in Höhe von 78.000,00 Euro zusammen gekommen. Viele Projekte konnten dadurch realisiert werden. So war es möglich einen Kindergartenplatz umzugestalten, ein Baumhaus für die Kinder umzubauen, sanitäre Einrichtung im Dom einzubauen, dazu umweltfreundliche Beleuchtungen (LED) zu erneuern, was einen enormen Kosten-Spareffekt in Folge hat.

Die Spenden wurden aber auch für die Jugendarbeit verwendet. Eine gemeinsame Fahrt nach Wittenberg stand auf dem Programm. Eine wichtige Einrichtung konnte unterstützt werden – den gemeinsamen Mittagstisch. Oftmals besteht die Gefahr bei Menschen, ob verwitwet oder alleinstehend, zu vereinsamen. Der gemeinsame Mittagstisch schafft hier Abhilfe, die Menschen knüpfen Kontakt, können sich austauschen. Manchmal kann das Essen allerdings aufgrund der finanziellen Situation nicht bezahlt werden. Hier ist die Spende mehr als gut angelegt.

Ebenso ist Integration ein Thema. Es gibt viele menschenunwürdige Zustände. Um ein besseres Leben zu ermöglichen, wurde die Spende mit großem Dank entgegengenommen. Unterstützt wurden:

Ev. Dreieinigkeitsgemeinde Sandhofen
Seelsorgeeinheit Sandhofen-Schönau
Kath. Bartholomäusgemeinde „Guter Hirte"
Christlicher Kulturverein Sandhofen e.V.
Griech.-Orth. Kirchengemeinde
Ev. Emmausgemeinde/ Stephanusgemeinde Schönau
Seelsorgeeinheit Waldhof-Gartenstadt
Gemeinde St. Elisabeth / St. Franziskus
Ev. Gnadenkirche
Ev. Gethsemanegemeinde/ Paulusgemeinde *(rbw)*

Der Sozialverband VdK
Ortsverband Mannheim - Waldhof - Gartenstadt informiert:

1. Mütterrente kommt automatisch

Ab 1. Januar 2019 gibt es mehr Mütterrente für vor 1992 geborene Kinder. Dann wird für jedes dieser Kinder ein halbes Jahr zusätzlich bei der Rente angerechnet. Sie erhöht sich so um bis zu 16,02 Euro in den alten Bundesländern.

Wer ab Januar neu in Rente geht, erhält die Mütterrente von der ersten Rentenzahlung an. Rund 9,7 Millionen Mütter und Väter, die bereits in Rente sind, werden im Frühjahr 2019 die Nachzahlungen der Mütterrente automatisch bekommen. Ein extra Antrag ist nicht notwendig. Einzige Ausnahme: Adoptiv- und Pflegeeltern, die Mütterrente beanspruchen, müssen bei ihrem zuständigen Rentenversicherungsträger formlos einen Antrag stellen, informierte kürzlich die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg.

Sozialrechtliche Änderungen ab Januar 2019

Am 1. Januar 2019 treten einige Gesetzesänderungen in Kraft, für die sich der Sozialverband VdK Baden-Württemberg seit Langem eingesetzt hat, wie die Rückkehr zur Beitragsparität in der gesetzlichen Krankenversicherung, die Sicherung des Rentenniveaus oder auch Verbesserungen bei Mütterrente und Erwerbsminderungsrente. Der VdK verlangt jedoch weitere Verbesserungen für die Betroffenen – beispielsweise die völlige Gleichstellung aller Mütter bei der Mütterrente oder auch die Abschaffung der Abschläge auf Erwerbsminderungsrenten sowie die Anhebung des Rentenniveaus auf mindestens 50 Prozent. Detailinformationen zu den gesetzlichen Neuerungen finden sich unter www.vdk.de/vdk1218 und können ab 17. Dezember im kostenlosen VdK-Videoportal unter www.vdktv.de abgerufen werden.

3. Online-Sprechstunde docdirekt jetzt landesweit

Ab sofort können sich Versicherte der Gesetzlichen Krankenkassen in Baden-Württemberg von einem Tele-Arzt beraten lassen. Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) dehnt das Modellprojekt docdirekt landesweit aus. Bislang war die Online-Fernbehandlung auf die Stadt Stuttgart und den Landkreis Tuttlingen begrenzt gewesen. Nach KVBW-Informationen stehen die Tele-Ärzte (niedergelassene Haus-, Kinder- und Jugendärzte) von montags bis freitags zwischen 9 und 19 Uhr zur Verfügung. Die einfachste Kontaktmöglichkeit geht über die docdirekt-App, die im Google- oder App-Store zum Download bereitsteht.

Die Anmeldung ist zudem über www.docdirekt.de sowie per Telefon unter (0711) 965 897 00 möglich. *(VdK)*

Die Siedlergemeinschaft Neueichwald 1 begrüßt das neue Jahr
Gemütliches Beisammensein bei Familie Klatschinsky

Herrlich duftende und leckere Kartoffelsuppe und dazu eine selbstgemachte Dampfnudel mit Vanillesauce, wer will da nicht eingeladen werden. Jedes Jahr feiern so die Freunde und Mitglieder von Neueichwald 1 ihren Neujahrsempfang. Natürlich war das große Zelt voller lustiger und netter Menschen. Der wohlschmeckende Glühwein trug dazu bei, dass viel gelacht und geredet wurde. Gemeinsam feiern und so den Zusammenhang der Siedler fördern, das unterstützt die Familie Klatschinsky hier in hervorragender Weise. *(GM)*

Bild: GM

Besuchen Sie uns auf:
www.buergerverein-gartenstadt.de

Entscheiden ist einfach.

Weil die Sparkasse verantwortungsvoll mit einem Kredit helfen kann.

Sparkassen-Privatkredit.

spkrnn.de

Sparkasse
Rhein Neckar Nord

Frauenrechte sind Menschenrechte

Das Frauenwahlrecht und seine aktuelle Bedeutung

Beim diesjährigen Neujahrsempfang des Bürgerverein Gartenstadt im Gemeindehaus der Gnadenkirche hat Frau Julia Wege über die besondere Bedeutung zum Recht der Frauen an Wahlen teilzunehmen und über das eingeschränkte Recht von Frauen, über ihr Leben selbst zu entscheiden, gesprochen.

Vor dem Hintergrund ihrer Erfahrungen als Sozialarbeiterin mit obdachlosen Menschen in Weinheim und der Suche nach Antworten auf die Frage „haben Frauen nicht die Möglichkeit selbst zu wählen, welcher Tätigkeit sie nachgehen“ entstand die Abschlussarbeit ihres Studiums zum Thema „Prostitution in der Stadt Mannheim“.

Im Auftrag des Diakonischen Werks Mannheim erhielt Julia Wege die Chance, eine Beratungsstelle für Frauen in der Prostitution aufzubauen. Ziel der Beratungsstelle ist es, den Frauen in der Prostitution die notwendige Unterstützung zu geben bei der selbstbestimmen Wahl, Wege aus der Prostitution zu finden und zu beschreiten.
„Ganz besonders wichtig ist uns, dass wir ihnen einen Weg außerhalb der Prostitution aufzeigen“, so Julia Wege.
Die Erinnerung an das Frauenwahlrecht, welches erstmals 1919 umgesetzt wurde, muss uns immer wieder die stillen und oftmals unsichtbaren Kämpfe von Frauen der Gegenwart vor Augen führen.

Julia Wege und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Beratungsstelle Amalie kennen eine Vielzahl von Beispielen der Frauen, die in der Zwangssituation der Existenzsicherung kein Wahlrecht besitzen und den Weg zur Prostitution eingeschlagen.

Bei der Namensgebung für die Beratungsstelle stieß Julia Wege auf die Mannheimerin Amalie Struve. Sie wurde 1824 in Mannheim geboren, war ein uneheliches Kind und lebte in schwierigen familiären Verhältnissen und in Armut. Sie besuchte ein privates Mädcheninstitut in Mannheim, was ihr ermöglichte, später als Lehrerin weiterhin in Mannheim tätig zu sein. Sie lernte den Rechtsanwalt und Publizisten Gustav Struve in Mannheim kennen und heiratete ihn im Jahr 1845. Amalie und Gustav Struve sind bekannt für ihre federführende Beteiligung an der badischen Revolution von 1848.
Amalie Struve kam aufgrund ihrer Unterstützung sogar ins Gefängnis und musste mit ihrem Mann ins Exil in die USA fliehen. Sie starb 1862 in New York und hinterließ zwei Kinder. Amalie Struve hat einen wichtigen Beitrag für die Frauenemanzipation in Deutschland geleistet. Bereits ihre Erfahrungen mit ihrer alleinerziehenden Mutter verdeutlichte ihr, wie schwierig die wirtschaftliche Lage von Frauen in der damaligen Zeit war. Erstmals war sie 1846 mit Frauenfragen im Kreis der deutsch-katholischen Gemeinde konfrontiert, die sich besonders für Frauenemanzipation in Mannheim einsetzte.
Im amerikanischen Exil verfasste Amalie Struve zahlreiche Bücher und Zeitungsartikel, in welchen sie die fehlenden Rechte der Frauen und deren Kampf um eine gesicherte Existenz beschrieb.
Frauenrechte sind Menschenrechte, schrieb Amalie Struve, dies wurde zum wichtigen Leitmotiv ihrer Arbeit. An der ersten Abstimmung im Jahre 1919, der Wahl zur Verfassungsgebenden Nationalversammlung am 19.01. hatten über 80% der wahlberechtigten Frauen teilgenommen.

Frauenwahlrecht, Amalie und Handtaschen

Wie besonders die Frauen nachvollziehen können, haben Handtaschen im Leben einer Frau besondere Bedeutung. Handtaschen sind nicht nur praktisch, sondern vielleicht auch ein wichtiges Symbol, dass Frauen das notwendigste immer und jederzeit bei sich haben können.

Am Weltfrauentag, am 08.03.2019, veranstaltet Amalie gemeinsam mit dem Deutschen Frauenring auf dem Paradeplatz eine Aktion, bei der gespendete Handtaschen zu Gunsten der Prostitutionsberatungsstelle Amalie verkauft werden. Bereits im vergangenen Jahr wurden 400 gebrauchte Handtaschen bereitgestellt und zu Gunsten von Amalie verkauft.
Julia Wege freut sich bereits heute auf die diesjährige Verkaufsaktion auf dem Paradeplatz und lädt alle Mannheimerinnen und Mannheim ein, am Verkaufstand am 08.03.2019 vorbeizukommen.

(RW)

Weihnachtsfeier am 15.12.2018

der Siedlergemeinschaft Speckweg im Saal der St. Lioba

Bild: SG

Die Weihnachtsfeier fand von den fleißigen Helferinnen und Helfern im wunderschön geschmückten Saal statt. Es gehörte auch von unserem Siedlergärtner ein gespendeter schön geschmückter Tannenbaum dazu. Bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen führte die Vorsitzende Karin Pacel durch das Programm. Ein toller Programmpunkt war der Auftritt der Jugendgruppe der Freilichtbühne „Der lebendige Adventkalender“. Dafür gab es viel Beifall. Jasmin Krötz Jungmitglied der Siedler trug mit ihrer Geige sehr schöne Weihnachtslieder zum Mitsingen vor. Der Nikolaus brachte kleine Geschenke für die Siedlerkinder. Eine Dame vom ASB konnte eine Spende für den „Wünsche Wagen“ entgegennehmen. Ein schöner Abschluss der Veranstaltung war ein Schätzspiel bei dem man ein Fahrrad gewinnen konnte.

(WT)

Im Gartenstadt-Kalender wurde die Siedlergemeinschaft Speckweg vergessen. Die Vereinsnummer lautet (56), Kontakt: Karin Pacel, Telefon 0621-754211

Waldwichtel
Kindertagespflegestelle
in anderen geeigneten Räumen
Petra Groß und Nadine Büttner
Waldwichtel GbR
Rottannenweg 43a
68305 Mannheim
Kontakt:
Tel: 0621 - 73614171
Email: info@waldwichtel-mannheim.de
Web: www.waldwichtel-mannheim.de

Fußpflege Rhein-Neckar
Ihre professionelle mobile Fußpflege und Maniküre
Kostenlose Anfahrt zu Ihnen nach Hause!
• Maniküre
• Pediküre
• Fuß- und Beinmassagen
• Waxing (Haarentfernung)
Tel.: 06204 / 93 09 7 09
Mobil: 0176 / 631 49 654
info@fusspflegerheinneckar.de
Am Kapellenberg 41
68519 Viernheim
www.fusspflegerheinneckar.de

Kirchliche Termine

Gottesdienste in der Gnadenkirche

27.01. 10:00 Uhr Gottesdienst (Dr. Koch)

03.02. 10:00 Uhr Gottesdienst (Dr. Koch)

09.02. 11:00 Uhr Zwergen-gottesdienst

10.02. 10:00 Uhr Gottesdienst (Dr. Koch)

17.02. 18:00 Uhr Taizé-Gottes-dienst (Dr. Vette)

24.02. 10:00 Uhr Gottesdienst (Dr. Koch)

Büchermarkt

Der Büchermarkt der Gnaden-gemeinde hat wieder geöffnet am Samstag, 02. Februar und 16. Februar von 15 bis 16.30 Uhr.

Er befindet sich im Keller des Gemeindehauses, Karlsternstr. 3

(Gnadenkirche)

Gemeindefrühstück

Das nächste Gemeindefrühstück der Gnadengemeinde findet am Donnerstag, 31.01.2019 statt.
Beginn ist um 9 Uhr.

(Gnadenkirche)

Singkreis

Am 31.01.2019 um 19 Uhr.
Der Singkreis der Gnadenge-meinde ist aus dem ehemaligen Kirchenchor hervorgegangen und offen für alle, die Freude am gemeinsamen Singen haben. Es werden weiterhin Kirchenlieder gesungen, aber auch Kanons und Volkslieder.
Im Anschluss an das gemeinsame Singen ist Zeit zum gemütlichen Zusammensitzen und Reden. Die Probentermine werden im Ge-meindebrief, im Schaukasten an der Kirche und auf der Internet-seite veröffentlicht, sodass Sie immer neu entscheiden können, ob Sie kommen wollen oder nicht.

(Gnadenkirche)

„Kehraus“ in St. Elisabeth am Faschingsdienstag!

Traditionell lädt die Gemeinde St. Elisabeth herzlich dazu ein, beim „Kehraus“ am Dienstag, den 5. März 2019 gemeinsam die „Fünfte Jahreszeit“ ausklingen zu lassen. Ab 19.11 Uhr darf im Gemeindehaus am Kiefernbühl zur Live-Musik von Bloomaul Joachim Schäfer getanzt werden. Saalöffnung ist um 18.30 Uhr. Damit den Tanz- und Schunkel-freudigen Gästen nicht die Luft ausgeht, ist für das leibliche Wohl gesorgt. Wie immer steht unsere Bütt für närrische Darbietungen zur Verfügung. Der Eintritt ist frei -um Spenden wird gebeten.

(Gem. St. Elisabeth)

FRIEDHÖFE MANNHEIM
Bestattungsdienst
Im Sterbefall alles in einer Hand
Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof)
Tag und Nacht ☎ 33 77-200

Kleiderkammer und Servicebüro wieder geöffnet.

Im Gemeinschaftszentrum Waldhof-Ost gibt es einen Funken Hoffnung

Nachdem die Kleiderkammer und das Servicebüro im Gemein-schaftszentrum Waldhof-Ost durch den vormaligen Träger BIO-TOPIA kurzfristig zum Jahres-ende 2017 geschlossen wurden, besteht neue Hoffnung auf die Fortführung der wichtigen Ein-richtungen.
Obwohl der Gemeinderat im Rahmen der Haushaltsberatun-gen auf Antrag der CDU und Freie Wähler – Mannheimer Liste im Dezember 2017 die Fi-nanzierung sichergestellt hatte und ein neuer Träger, die AWO Mannheim, gefunden war, hat

Bild: RW

die zuständige Verwaltung elf Monate bis zur Wiedereröffnung verstreichen lassen.
Ob Kleiderkammer und Service-büro auch noch im Mai dieses Jahres „ein Ort der Begegnung und Hilfe“ sein werden, ist der-zeit ungewiss.
Die Vorsitzende des Bürgerver-eins Ma-Gartenstadt e.V., Gudrun Müller, fordert rasche Aufklärung der zukünftigen Situation.

Noch im vergangenen Dezember hatte der Leiter des zuständigen Fachamtes öffentlich erklärt, dass nach der Wiedereröffnung am Fortbestand keine Zweifel be-stehen. Zwischenzeitlich gibt es Überlegungen der Verwaltung, anstelle der Kleiderkammer und deren wöchentlichen Öffnungen zukünftig vier bis sechs Kleider-flohmärkte im Quartier anzubie-ten. Für Gudrun Müller ist diese Reduzierung des Angebots inak-zeptabel und entspricht nicht dem Ziel, einen verlässlichen Ort der Begegnung und Hilfe zu schaffen.

Derzeit gelten folgende Öffnungs-zeiten:
Kleiderkammer, Kleiderannahme:
dienstags und donnerstags von 09:00 – 12:30 Uhr.

Kleiderausgabe:
Mittwoch, 12:30 -14.30 Uhr.

Servicebüro:
montags von 10:00 - 12:00 Uhr,
dienstags von 12:00 - 14:00 Uhr
donnerstags von 10:00- 12:00 Uhr.

(RW)

Glückwünsche zum 98. Geburtstag

Ein Leben voller Erlebnisse und Erinnerungen.

Der Bürgerverein Gartenstadt e.V. gratuliert ganz herzlich sei-nem drittältesten Mitglied.
Oskar Berberich, ein Silves-terkind, wurde am 31.12.1920 geboren und ist seit 28 Jahren treues Mitglied im Bürgerverein.

Im Namen des Vorstandes über-brachte Roland Weiß, stellv. Vorsitzender, die Glückwünsche und das Präsent des Bürgerver-eins.

Michael Knoch und Heidemarie Brunner ließen es sich ebenfalls nicht nehmen, dem Geburtstags-kind die Grüße des VdK Wald-hof-Gartenstadt zu überbringen.

(RW)

Bild: RW

dienstleistungen-hotz
Mitarbeiter für den Winterdienst auf 450,-€ Basis gesucht
Hausmeisterservice
Grünflächenpflege
Hof- u. Gehwegreinigung
Treppenhausreinigung
Brandschutz (VDI 6022)
Entrümpelung
Hol- und Bringdienst
Schließdienst
Unterhaltsreinigung
Winterdienst
Telefon 06 21 - 71 76 98 7
Marconistr. 26
D – 68309 Mannheim
Fax 06 21 - 41 07 52 14
www.dienstleistungen-hotz.de
info@dienstleistungen-hotz.de

Geimeinsam können wir viel erreichen!
www.buergerverein-gartenstadt.de

Termine

Boule im Bürgergarten

Jeden Montag
und Freitag,

ab 13:30 Uhr,

im Bürgergarten,
Kirchwaldstr. 17

Ansprechpartner: Oswin Volz
Tel. 0176 - 27 511 600

Bürgerverein Mannheim-Gartenstadt
Gemeinnütziger Verein

Computer - Club

Jeden ersten Mittwoch
im Monat

ab 18:30 Uhr,

im Bürgerhaus
Gartenstadt,
Kirchwaldstr. 17

Ansprechpartner:
Roman Thelen

computerclub@buergerverein-gartenstadt.de

Bürgerverein Mannheim-Gartenstadt
Gemeinnütziger Verein

Die Wandergruppe

alle 14 Tage
immer Freitags.

Treffpunkt am Karlstern

Ansprechpartner:
Gabriele Namet
Tel. 0621 - 75 50 57

Bürgerverein Mannheim-Gartenstadt
Gemeinnütziger Verein

Wir singen Pop-Musik

Jeden Dienstag,
19:00 Uhr,

im Bürgerhaus
Gartenstadt
Kirchwaldstr. 17

Ansprechpartner:
Carla Braun
0175-7474487
carla.braun@web.de

Bürgerverein Mannheim-Gartenstadt
Gemeinnütziger Verein

Sprechstunde

Jeden Donnerstag

18:00 - 19:00 Uhr,

mit Vorstandsmitgliedern
des Bürgervereins

im Bürgerhaus
Gartenstadt
Kirchwaldstr. 17

Bürgerverein Mannheim-Gartenstadt
Gemeinnütziger Verein

Kreativ-, Bastel- und Handarbeitskreis

Jeden Donnerstag
18:00 Uhr

im Bürgerhaus
Gartenstadt,
Kirchwaldstr. 17

Ansprechpartner:
Angelika Stein
Tel. 0621 - 77 38 02

Bürgerverein Mannheim-Gartenstadt
Gemeinnütziger Verein

Singkreis internationale Volkslieder

30.01.2019

im Bürgerhaus
Gartenstadt
Kirchwaldstr. 17

Ansprechpartner:
Birgit Schadt
Tel. 0179 - 83 44 99 0

Bürgerverein Mannheim-Gartenstadt
Gemeinnütziger Verein

Tanztee mit Live Musik

Von September bis April
jeden ersten Sonntag
im Monat,
15:00 - 18:00 Uhr,

im Bürgerhaus
Gartenstadt
Kirchwaldstr. 17

Ansprechpartner:
Roland Collet
Ulrike Schmitt

Bürgerverein Mannheim-Gartenstadt
Gemeinnütziger Verein

Schach

Jeden Freitag
14:00 - 17:30 Uhr (18 Uhr)
im Bürgerhaus
Gartenstadt Kirchwaldstr. 1

Kontakt:
Markus Storch
(markusadebar@aol.com)
Tel: 0621 - 437 1333

Nordic-Walking Gruppe des FDK

Die Nordic-Walking-Gruppen im FDK, treffen sich wöchentlich jeden Dienstag und Freitag, jeweils um 9.30 Uhr am Info-Center Max-Jaeger-Haus am Karlstern.
Kommen, Schauen, Mitmachen.Infos unter:
Tel.: 0621/ 757186

Seniorenschach

im Bürgerverein mit großem Ehrgeiz

Unglaublich aber wahr im Bürgerverein Gartenstadt fand zum ersten Mal ein fünfrundiges Turnier statt.Ob stark oder weniger stark, alle hat der Ehrgeiz gepackt. Beim königlichen Spiel hatte jeder Gegner die Möglichkeit fünf Punkte zu ergattern. Am besten gelang dies unserem Dienstältesten Herrn Horst Weber. Mit unglaublichen 63,5 Punkten aus 65 möglichen Zählern (14 Gegner) lies er seine Kontrahenten durch Cleverness und Erfahrung abblitzen. Auf den Rängen 2-7 teilten sich

Bild: Pixabay

Bürkelbach, Vizethum, Storch, Henn, Mücke und Dela Peña die Punkte.

Das nächste Turnier steht bereits in den Startlöchern. Gerne sind auch Anfänger wilkommen. *(MS)*

Chorprobe SGV Freundschaft

Jeden Freitag im Johann-Hebel-Heim

Gemischter Chor von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Männerchor von 17.45 Uhr bis 18.45 Uhr

Bürgerverein Gartenstadt

Besuchen Sie uns auch auf unserer Facebook Seite!

Terminkalender

Regelmäßige Termine

Mittagstisch für Senioren
Durchgeführt durch ehrenamtliche Helfer der Gnadengemeinde Mo-Fr 12:15 Uhr, findet im Gartenstadt Treff der Stadt Mannheim/ Arbeit und Soziales/ Seniorenbüro statt

Handarbeitskreis
Kreativ, Engagiert, Kommunikativ

Treffpunkt:
Jeden zweiten Mittwoch im Monat im Bürgerhaus Gartenstadt. Kontakt: Elvira Schmid
Telefon: 0621 / 74 15 97

Montag
Bürgerhaus Gartenstadt:
14 Uhr Skat
Bürgergarten: 13.30 Uhr, Boule
Gemeindesaal St. Elisabeth:
20 Uhr Tanzkreis Blau-Silber

Dienstag
Spielvereinigung Sandhofen, Gaswerkstraße: 19 Uhr: Schach

Mittwoch
13 Uhr bis 17 Uhr, Katholische öffentliche Bücherei der Seelsorgeeinheit, Kirchplatz St. Lioba

Donnerstag
18 bis 19 Uhr: Sprechstunde im Bürgerhaus, Kirchwaldstraße 17

Freitag
Bürgergarten: 13.30 Uhr Boule
SGV-Freundschaft Chorprobe Freitag Gemischter Chor: 16:30 -17:30 Uhr, Männerchor 17:45 - 18:45 Uhr im J.-P.-Hebel-Heim Am Kuhbuckel 43-49.
Gnadenkirche: 19 Uhr, Tanzkreis
Gnadenkirche: 20.30 Uhr, Tanzkreis

Samstag
18 Uhr bis 18.15 Uhr (nur wenn in St. Lioba Vorabendgottesdienst ist), Katholische öffentliche Bücherei der Seelsorgeeinheit, Kirchplatz St. Lioba

Sonntag
11.30 Uhr bis 12.30 Uhr, Katholische öffentliche Bücherei der Seelsorgeeinheit, Kirchplatz St. Lioba

Gartenstadt Treff, Kirchwaldstraße 17
Ist eine Einrichtung der Stadt Mannheim / Arbeit und Soziales

Das Wochenprogramm
Täglich 12 Uhr: Mittagstisch in der Gnadengemeinde.

Montag: 14.30 Uhr: Blutdruckmessen, Gedächtnistraining, Kartenspiele

Dienstag: Kochkreis, Gesellschafts- und Kartenspiele

Mittwoch: 14.30 Uhr Gesellschaftsspiele

Donnerstag: 14.30 Uhr: Bingo

Freitag: 14 Uhr: Offener Nachmittag, Schachgruppe, Boule im Bürgergarten

Information über Telefonnummer: 743396 (Brigitte Westrich). Die Skatspieler, die sich montags um 14 Uhr treffen, würden sich über Mitspieler sehr freuen.

KARNEVALVEREIN
FRÖHLICH PFALZ
Vereinigung für heimatlichen Humor • Mannheimer Ranzengarde

Eintritt: 5 €

Seniorensitzung
2. Februar 2019
14.00 Uhr
Saal Gnadenkirche Gartenstadt

- Mannheimer Stadtprinzenpaar
- Die Traumtänzer
- Mister Pudelnackisch (Horst Karcher)
- Kurfürst Carl Theodor
- Tontauben
- Garden der Fröhlich Pfalz
- Kinderbütte Julia Strifler
- Duo Infernale

AHOI Fröhlich Pfalz

Vorverkauf: Fahrschule Beck, Langer Schlag 93, Tel: 762 48 48
oder
ticketservice@froehlich-pfalz.de

Termine BSG

Behinderten- und Freizeitsportgemeinschaft.
Kontakt: Manfred Baaske
Tel. 01577-2150212

Montag
19.00 Uhr, Schwimmen u. Wassergymnastik, Hallenbad Waldhof Ost, Offenbacher 14
Dienstag
17.00-18.00 Uhr Stuhl-und Rollatorgymnastik,
18.00-19.00 Uhr Rücken und Wirbelsäulengymnastik
Kulturhaus Waldhof Speckweg 16
Mittwoch
18 Uhr Tischtennis, Franziskushaus Waldhof-Speckweg, (auch für Nichtteilnehmer am REHA-Sport)
Donnerstag
9.00-10.00 Uhr Osteoporose Sportclub 1910 Käfertal, Obere Riedstr. 90
10.30-12.30 Uhr Boule Bürgergarten Gartenstadt Kirchwaldstr. 20, (nur für Mitglieder der BSG)

Freitag
17.00 - 18.00 Uhr
Schon - Gymnastik IV
18.00 - 19.00 Uhr Bewegungs-Rücken und Wirbelsäulengymnastik 5, Turnhalle Friedrich Ebert Schule, Wiesbadener Str. 6
18.00 - 20.00 Uhr Koronarsport (Bewegungstherapie für Herzkranke)
18.00 - 19.00 Uhr 1&2 für Männer und Frauen
19.00 - 20.00 Uhr 3&4 Sporthalle, Boehringer Dreieck (TV Waldhof) Boehringerstr.5
20.00 - 22.00 Uhr Faustball (auch für Nichtteilnehmer am REHA-Sport) Sporthalle, Boehringer Dreieck (TV Waldhof)

Stadtrat Roland Weiß am Telefon

Für Fragen, Anregungen und Sorgen steht Roland Weiß, Stadtrat der Freien Wähler - Mannheimer Liste, am Freitag, 25.01.2019, in der Zeit von 17:00 – 18:00 Uhr, Bürgern und Bürgerinnen am Telefon unter der Rufnummer 0621-71 88 777 zur Verfügung.
Gerne können die Anliegen auch jederzeit per E-Mail an roland-weiss@gmx.net gesendet werden.

Bianca Tanis
TK Mannheim Immobilien
Ihre Immobilienberaterin
Häuser, Doppelhaushälften und ETW gesucht!
„Ich schätze und verkaufe Ihre Immobilie kostenlos!"

Philipp-Brunnemer Weg 33
68305 MA-Gartenstadt
Mail: tk-mannheim@web.de
www.tkmannheim.de
Tel: +49 (0) 621 / 83 55 684

Nordic Walking

Kooperation Bürgerverein Gartenstadt und Naturfreunde Mannheim
Treffpunkt:
Am Karlstern (Rondell)
jeden Donnerstag um 18.00 Uhr
Info: Jutta Hagen Tel: 30 40 51
jutta.hagen@naturfreunde-mannheim.de

Staubsaugerzentrale
68305 Mannheim-Waldhof
Speckweg 33
Tel. 0621- 43 76 28 14
Staubsaugerbeutel für alle Marken
Service für Vorwerk & Lux Staubsauger, Reparaturen
Die günstige Alternative
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 09-12:30 & 15-17:30 Uhr, Sa: 09:30-12:30 Uhr
Anlaufstelle für alle Staubsauger
F. Holubicenko
Staubsaugerzubehör

Werden auch Sie Mitglied im **Bürgerverein Gartenstadt**
www.buergerverein-gartenstadt.de

Benefizkonzert im Rahmen der Aktionswoche

Kinder aus Suchtfamilien

Dienstag12.02.2019 20.00 Uhr
Benefizkonzert | Capitol
Musik macht Mut
Präsentiert v. Drogenverein MA und Caritasverband MA Mit Stephan Ullmann Band, Katja Friedenberg & Rüdiger Skoczowsky und Lorena Huber

Bild: capitol

Wie kann die Suchthilfe in Mannheim auf das wichtige Thema „Kinder aus Suchtfamilien“ aufmerksam machen? Wie vermitteln wir, dass jedes sechste Kind in einem suchtbelasteten Elternhaus aufwächst?

Wie bringen wir die Botschaft „In der Schwangerschaft KEIN Alkohol!“ in die Gesellschaft? Mit Unterstützung der Künstler Stephan Ullmann & Band, dem Gesangsduo Katja & Rüdiger und der Mannheimer Sängerin Lorena Huber wollen wir dies mit einem Benefizkonzert im Rahmen der bundesweiten Aktionswoche „Kinder aus Suchtfamilien“ machen. MUSIK MACHT MUT ist das Motto des Konzertes. Aus Mut wird Motivation, aus Motivation wird Hoffnung, aus Hoffnung wird Zuversicht, aus Zuversicht wird Zukunft. *(red*

Steuererklärung schon abgegeben?

Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrungen zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre

Einkommen-steuererklärung

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-) Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Manfred Herbel
Hanauer Str. 19
68305 Mannheim
Tel. 0621/7 48 19 10
Fax 0621/7 48 19 12
manfred.herbel@vlh.de
www.vlh.de/bst/6473

SchimmelFuchs
einfach schlau saniert

Unser Leisungsspektrum:
Kellerabdichtung
Fassadenimprägnierung
Wärmedämmung
Schimmelbeseitigung

25 Jahre

Kostenlose Hotline
0800-6 28 73 76
schimmelfuchs.de
handwerkerimhaus.de

ROLAND PALZ
Maurermeister

Rolf KleberR

Container-Dienst
Abbruch
kostenlose
Schrottentsorgung

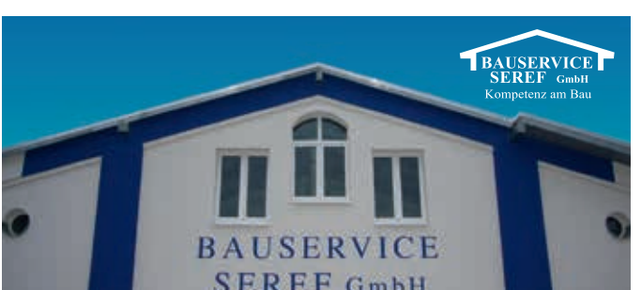
Der Weidenweg 15 · 68305 Mannheim
Telefon: 0621/74 79 48 · Mobil: 0171/453 83 14

Ihre Anzeige im
Gartenstadt Journal
Melden Sie sich
bei uns unter:
Tel.: 0621/72739490

Nikolas Löbel am Telefon

Telefonsprechstunde: Kurzer Draht zum Bundestagsabgeordneten am 21. Januar von 16 bis 18 Uhr

Persönlich am Telefon:
Der Mannheimer Bundestagsabgeordnete Nikolas Löbel ist am kommenden Montag, 21. Januar, von 16 bis 18 Uhr für alle Bürgerinnen und Bürger am Telefon unter der Nummer 0621 17 29 06 20 erreichbar. Ob kommunale oder bundespolitische Themen: Löbel freut sich auf anregenden Gespräche, auf Kritik und Hinweise.
Mit der Telefonsprechstunde ergänzt der CDU-Bundestagabgeordnete und Mannheimer Stadtrat sein Angebot zum Dialog. Auf dem Smartphone ist Löbel durchgehend über den Messengerdienst WhatsApp für Text- und Sprachnachrichten unter der Nummer 0163 242 37 53 erreichbar. *(red)*



■ Beratung
■ Bauwerksabdichtung
■ Altbausanierung
■ Rohbauarbeiten
■ Natursteinarbeiten
■ Pflasterarbeiten

■ Planung
■ Fliesenarbeiten
■ Vollwärmeschutz
■ Gipserarbeiten
■ Malerarbeiten
■ Bodenverlegung

■ Ausführung
Bauservice Seref GmbH
Sandhofer Str. 18-20
68305 Mannheim
Telefon 0621 . 7 48 25 36
Telefax 0621 . 7 48 14 33
info@bauservice-seref.de
www.bauservice-seref.de

KAROSSERIEARBEITEN | LACKIERARBEITEN | OLDTIMER-RESTAURATION

Hallesche Straße 30 | 68309 Mannheim
Tel. 0 621 70 10 81 | Fax 0 621 70 97 63
info@autolackiererei-mohr.de | www.autolackiererei-mohr.de

MOHR
AUTOSPENGLEREI
AUTOLACKIERERE I

Besuchen Sie unsere Internetseite
www.buergerverein-gartenstadt.de

Bärenstarkes Hallenturnier
der Bambini 2 des VfB Gartenstadt

Am 16. Dezember war es soweit. Das erste selbst organisierte Hallenturnier der Bambini 2 des VfB Gartenstadt ging endlich los.

Bild: VfB

Nicht nur die 14 Kids hatten sich im wöchentlichen Training mit ihren beiden Trainern Sascha Schneider und Cem Duman lange darauf vorbereitet. Auch die Betreuerinnen Melanie Schneider und Ceylan Tan sowie die Eltern der Kinder hatten Monate lang mit den Vorbereitungen und der Planung zu tun. Aber an diesem Sonntag zahlte sich die ganze Mühe in der Lilli-Gräber-Halle in Friedrichsfeld mehr als aus. Insgesamt nahmen 16 Mannschaften von Lützelsachsen bis Reilingen an dem Turnier teil. Dementsprechend voll waren auch die Räumlichkeiten. Die Jungs und Mädchen hatten nicht nur auf dem Feld ihren Spaß. Nein, es gab auch zahlreiche tolle Angebote außerhalb des sportlichen Geschehens. Überall wo man hinschaute, sah man in zufriedene, leuchtende Kinderaugen. Sei es beim Kinderschminken, beim Glücksrad oder auch beim Verzehr der kostenlosen Zuckerwatte. Aber nicht nur die Kinder hatten ihre Freude, auch die Erwachsenen waren gut versorgt. Mit Kuchen und Kaffee oder auch Hot Dogs und Laugenstangen war prima für ihr leibliches Wohl gesorgt. Auch die große Tombola mit den vielen tollen Preisen, wie zum Beispiel Freikarten für diverse Freizeitparks oder auch Karten für Spiele der TSG 1886 Hoffenheim begeisterte die Besucher. Die Lose waren restlos ausverkauft.

Nach drei Stunden Spiel und Spaß rundete die Medaillenübergabe und die ein oder andere Umarmung des Gartenstadt Maskottchens dieses wirklich gelungene Turnier vollends ab.

Die Bambini 2 möchten sich auf diesem Wege auch noch mal ganz herzlich bei allen Sponsoren bedanken, ohne deren Unterstützung ein solches Turnier gar nicht erst möglich gewesen wäre. Ein paar der Sponsoren ließen es sich sogar nicht nehmen, persönlich vorbeizuschauen und die kleinen „Gartenstädtler“ anzufeuern.

Vielen Dank hierfür an Herrn Bissantz vom gleichnamigen Farbenhaus, sowie Herr Stier von der Dachdeckerei Stier und Herr Dedek von der Firma DEMA CNC.

Die Trainer Cem Duman und Sascha Schneider bedanken sich auch ganz herzlich bei allen Eltern, Helfern, den Betreuerinnen und dem Orga Team für die Hilfe und unterstützung. Am Ende des Tages stand auf jeden Fall fest, dass dies nicht das letzte Turnier der Bambini 2 gewesen sein wird.

(VfB)

EINLADUNG
Verkehrsworkshop Waldhof
Mittun und Verkehrssituation verbessern

In einer Workshop-Reihe soll die aktuelle Verkehrs- und Parkraumsituation in Waldhof-Mitte und dem Speckweggebiet diskutiert werden.

Bild: RW

Die Auftaktveranstaltung findet am 07.02.2019 um 19:00 Uhr im Kulturhaus Waldhof statt. Die Stadt Mannheim lädt hierzu alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein. Es besteht die Möglichkeit, sich aktiv an der Diskussion und der Erarbeitung von Verbesserungsmöglichkeiten zu beteiligen.

Um Anmeldung wird bis Donnerstag, 31.01.2019, gebeten:

E-Mail:
61.aufgrabungen@mannheim.de
Telefon: 0621 - 293 7313
Frau Vier

Weitere Informationen unter:
https://www.mannheim-gemeinsam-gestalten.de

7. Februar 2019, 19:00 - 21:00 Uhr
Kulturhaus Waldhof/ Kulturverein Waldhof e. V., Speckweg 18, 68305 Mannheim
Zwei weitere Termine finden statt am 14. März und am / 07. Mai.

(RW)

24 Stunden-Notdienst
0163/6 29 36 77

UFER
SANITÄRTECHNIK · HEIZUNGSTECHNIK · SOLAR

Norbert Ufer GmbH
Neueichwaldstr. 36
68305 MA-Gartenstadt

Telefon: 0621/ 74 74 72
Telefax: 0621/ 74 74 29
Internet: www.sanitaer-ufer.de
E-Mail: info@sanitaer-ufer.de

H&W Haus & Wärmetechnik
Heizung - Sanitär - Solartechnik
Heizung · Sanitär · Solar · Fliesen
Alt- und Neubausanierungen • Kostenlose Beratung
H&W • Haus & Wärmetechnik • Hainbuchenweg 28 • 68305 Mannheim
Tel.: 0621-74 68 68 • Fax 0621-71 77 305
Email: ralfherweck@aol.com • www.hw-hausundwärmetechnik.de

Werden auch Sie Mitglied im
Bürgerverein Gartenstadt
www.buergerverein-gartenstadt.de

Joachim Proetel
Dachdeckermeister und Gebäudeenergieberater (HWK)
Solar Fachbetrieb Dach
Velux geschulter Betrieb
Bedachungen | Abdichtungen | Photovoltaik
Dachbegrünungen | Bauspenglerei
Marconistr. 10, 68309 Mannheim
Tel. 0621 738866 Fax 0621 723660

Vaillant
Kompetenzpartner. Ausgezeichnet.*
* in Kooperation mit Fraunhofer IBML
Lidy
www.lidy.de

Ihr kompetenter Partner für Heizungs- und Sanitäranlagen
Lidy Rohrleitungsbau GmbH • Flensburger Ring 24 • 68305 Mannheim
0621 751428 · www.lidy.de

Bezahlbarer Wohnraum in Mannheim

SPD-Gemeinderatsfraktion fordert Erfassung von Baulücken und Leerständen durch die Stadtverwaltung

die SPD-Gemeinderatsfraktion fordert die Erfassung von Baulücken im Mannheimer Stadtgebiet sowie die Meldung von dauerhaft leerstehenden Wohnungen, um den Druck auf dem Mannheimer Wohnungsmarkt zu verringern. "Eine maßvolle Nachverdichtung ist entscheidend, um auch in Mannheim mehr Wohnraum zur Verfügung zu stellen", erklären die Stadträte Reinhold Götz und Dr. Boris Weirauch den Vorstoß ihrer Fraktion: "Wenn Wohnraum in Mannheim immer knapper und immer teurer wird, können wir Brachen nicht einfach unerfasst und bestehenden Wohnraum ungenutzt lassen."

Bild: Pixabay

Insbesondere unbebaute Grundstücke sollen in einem ersten Schritt in einem Baulückenkataster erfasst werden. Es müsse zunächst systematisch erfasst werden, wo im Stadtgebiet noch Grundstücke frei sind. Gleiches gelte für bereits vorhandenen, aber leerstehenden Wohnraum. "Ein Leerstandskataster ist ein wichtiger Schritt, um zu klären, wo Möglichkeiten bestehen, dringend benötigten Wohnraum zügig der Bevölkerung zur Verfügung zu stellen", erläutert der Landtagsabgeordnete Weirauch die Position seiner Fraktion.

Nach einer verlässlichen Erfassung müsse versucht werden, die Eigentümer zu ermutigen, ihr Bauland zu entwickeln oder zu verkaufen und leerstehenden Wohnraum zu vermieten. "Angesichts der derzeitigen Entwicklungen auf dem Wohnungsmarkt ist es wichtig, sich in Erinnerung zu rufen, dass Eigentum verpflichtet", erklärt Fraktionsvize Götz im Hinblick auf teilweise über Jahre frei gehaltene Grundstücke und leerstehende Gebäude. "Falls das nicht zu spürbarem Erfolg führt, sollte die Stadt den ihr zur Verfügung stehenden Handlungsspielraum erweitern", ergänzt Weirauch mit Bezug auf die auf Landesebene geführte Diskussion über ein Baugebot. "Das Baugesetzbuch gibt Städten und Gemeinden die Möglichkeit, Eigentümer zur Entwicklung von Brachflächen zu verpflichten", verweist das Mitglied im Wohnungsbauausschuss des Landtags auf die geltende Rechtslage.

(SPD)

SPAREN-HELFEN-GEWINNEN

Spendenübergabe Gewinnsparen der Volksbank Sandhofen

In einer harmonisch lockeren Atmosphäre freuten sich die Volksbankdirektoren Manfred Baumann und Thomas Fleck, die Spendenempfänger des letzten Jahres 2018 zu begrüßen.

Allein die Kunden der Volksbank Sandhofen beteiligen sich gegenwärtig mit über 8.600 Losen am Gewinnsparen. Somit konnten satte 25.000 Euro aus dem Gewinnspartopf vergeben werden. 13 Spendenempfänger aus dem Mannheimer Norden sind es im Jahr 2018, denen es möglich gemacht wurde, dank dieser großzügigen finanziellen Zuwendung aus dem Gewinnsparen, lang gehegte Wünsche und Anschaffungen zu realisieren.

Alle sind sie gekommen, um Danke zu sagen. Spenden erhielten die KG Grün-Weiß Schönau e.V., das Gemeinschaftswerk

Bild: LB

Arbeit & Umwelt e.V., der MGV 1878 Mannheim-Sandhofen e.V., der Carneval Club Waldhof e.V., der SKV Sandhofen e.V. (Abteilung Karneval), der Bürgerverein MA-Gartenstadt e.V., der Reitverein Käfertal e.V., der TV 1877 Waldhof e.V. (Abteilung Tennis), die ev. Dreieinigkeitsgemeinde, die RS Eiche 1930 Sandhofen e.V., die Waldschule Mannheim, der PSC Mannheim Schönau und die Schönau Grundschule.

SPAREN-HELFEN-GEWINNEN ist die geniale Idee, die seit dem 11. Juli 1952 hinter dem Gewinnsparen steht. Genauer bedeutet dies:

Sparen: Von monatlich 5 € je Los nehmen die Sparer mit je 1 € an der Auslosung teil, die Sparbeiträge (je 4 €) werden angesammelt und am Jahresende automatisch dem Sparer gutgeschrieben.

Helfen: 25% der Losbeiträge unserer Kunden werden an gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Einrichtungen im Mannheimer Norden gespendet.

Gewinnen: Mit 1€ Loseinsatz haben die Sparer die Chance, Monat für Monat sehr attraktive Preise zu gewinnen. Jeden Monat nehmen 1,5 Mio. Gewinnsparer mit rund 10,1 Mio. Losen an der Soziallotterie teil.

Die Gewinnsumme beträgt jeweils über 5,7 Mio. Euro! Zusätzlich zu den attraktiven monatlichen Gewinnen wird aktuell im Januar 2019 eine Danke-Zusatzziehung durchgeführt – hierbei gibt es bspw. 3 x Mega – Urlaubsgeld in Höhe von 15.000 Euro und 70 x 2.000 Euro Extra – Urlaubsgeld sowie 40 MINI One und 400 Miele Saugroboter zu gewinnen. Eine Sommer-Zusatzziehung ist im Jahr 2019 ebenfalls geplant. Hier gibt es ganz ohne Extra – Einsatz für alle Gewinnsparer wieder 3 x Mega – Urlaubsgeld in Höhe von 15.000 Euro und 70 x 2.000 Euro Extra – Urlaubsgeld zu gewinnen. Für die Danke-Zusatzziehung im Januar 2020 werden 44 VW T-Roc und 111 VIP Wochenenden für je 2 Personen in Hamburg verlost. *(rbw)*

zuverlässige u.
qualifizierte
WARTUNG
von
Ölheizung
Gasheizung
Fernheizung
Joachim Mainka
HEIZUNG · SANITÄR · SERVICE
0621-43025420

CARFOTEC
· Folierungen
· KFZ - Sonnenschutzfolie
· CarWrapping - Schulungen
· Werbetechnik
· Lackschutzfolie
Heidelbergerstrasse 31
68519 Viernheim
Tel.: 06204 - 70 55 130
www.carfotec.de

HAUT
Elektrotechnik GmbH
Elektroinstallationen • Haustechnik
Speicherheizungen • Kundendienst
Edisonstraße 27 • 68309 Mannheim
Tel. 0621 / 74 17 32 • Fax 0621 / 3 09 89 63
Mail: kontakt@haut-elektrotechnik-gmbh.de
Web: www.haut-elektrotechnik-gmbh.de

Werden Sie Mitglied im Bürgerverein
www.buergerverein-gartenstadt.de

Impressionen Neujahrsempfang Bürgerverein Gartenstadt 2019

Bilder L.Binder

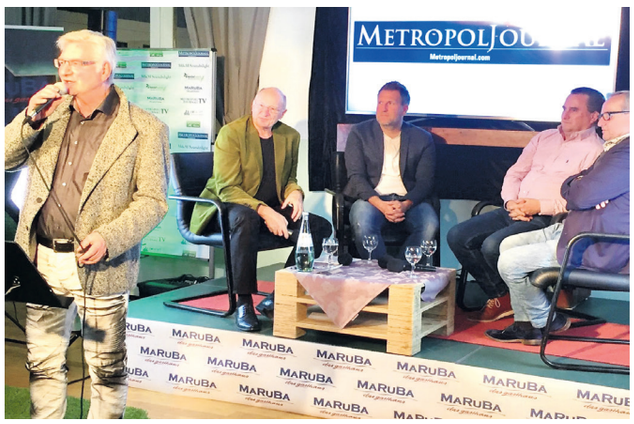
Cedric Trinemeier und König Bansah zu Gast bei „Besser WISSEN“

Der einzigartige Sporttalk in der Metropolregion

Nach Nick Trinemeier, seines Zeichens Faustball-Bundesligaspieler beim TV Käfertal, Nationalspieler und Faustball-Weltmeister, wird sein Bruder Cedric Trinemeier zu Gast in der Live-Sendung „Besser Wissen“, sich auf dem Podium im Gasthaus MaRuBa den Fragen des Moderators der Sendung, Gerhard Mertin, stellen.

Schon früh war klar, dass der jüngste Spross der Familie Trinemeier in die Fußstapfen seines erfolgreichen Bruders treten wird, zumal der Vater Jörg Trinemeier 1. Vorsitzender des TV 1880 Käfertal des Faustball-Bundesligisten ist. Alles deutet auf eine Faustballkarriere hin und im Jahr 2015 holte er mit der deutschen U18 Faustball-Nationalmannschaft die Europameisterschaft.
Im Laufe der Zeit zeigte sich jedoch, dass Cedric auch im Kugelstoßen großes Talent besitzt und schließlich musste er sich für eine Sportart entscheiden. Der heute 21-jährige wählte die Kugel und holte sich im vergangenen Jahr, bei den deutschen U23-Meisterschaften souverän den Titel und arbeitet seitdem auf die Teilnahme an der Olympiade 2020 hin.

Weiter in der Live-Sendung wird sich König Bansah, mit vollem Namen Togbui Ngoryifia Céphas Kosi Bansah, seines Zeichens König aus Hohoe, einem Ort in der Volta Region im westafrikanischen Staat Ghana, den Fragen des Moderators stellen.
Der 70-jährige Monarch lebt seit 1970 in Ludwigshafen und regiert sein Volk seit 1992 von der Pfalz aus, „weil ich von hier aus mehr bewirken kann, als vor Ort“, wie er erklärt. Etwa zehn Mal im Jahr reist er nach Ghana, um sich seinem Volk zu präsentieren und um Hilfsgüter hinzubringen.
Der Monarch erlernte in Deutschland nicht nur die Berufe des Landmaschinenbauers und des Kfz-Mechaniker, sondern hier begann auch seine Karriere als Boxer und 1975 wurde er sogar Südwest-Meister im Fliegengewicht.Freuen sie sich auf einen interessanten und informativen Abend mit diesen zwei ausgezeichneten Sportlern.



Randsportarten in der zweiten Sendung: Entertainer Bernd Graßmann, Gerhard Mertin, Felix Guth, Charlotte Hundshammer, Nick Trinemaier (v.l.) und in der Bildmitte Rainer Manz
Bilder: LB

INFO: „Besser WISSEN“ der Sport-Talk in der Metropolregion Rhein-Neckar findet monatlich in der Gaststätte MaRuBa in der Feudenheimer Straße 2, neben dem Klinikum statt. Moderiert von dem Ladenburger Sportjournalisten Gerhard Mertin, kommen aber nicht nur die großen Sportarten aus der Metropolregion zu Wort, sondern auch die sogenannten Randsportarten.

Produziert und aufgezeichnet wird „Besser WISSEN“ von Metropoljournal und ist auf YouTube und auf den Seiten von www.metropoljournal.com oder www.metropoljournal.tv zu sehen. Für die musikalische Umrahmung sorgt der Mannheimer Sänger, Texter und Mundart-Künstler Bernd Graßmann. *(RK)*

Machen Sie mit
und werden Sie
Mitglied beim
Bürgerverein
Gartenstadt

Joachim Mainka
Heizung · Sanitär · Service
Neues Bad
Tel: 0621- 43 02 54 20
www.joachimmainka.de

Knörzer H. & P. Ingenieur Betrieb
Wotanstraße 56 • 68305 Mannheim
Telefon 0621 - 7 63 82 20
www.knoerzer-mannheim.de
Alarmanlagen

PFEIFER ABWASSER-KANAL
Wir machen Ihr Rohr frei!

24H-SOFORT-HILFE
☎ 0 62 03 / 95 44 55
- Kanalsanierung
- Kanalreparaturen
- Kanal-TV
- Kanalreinigung
- Rohrreinigung
- Dichtungsprüfung mit Protokoll
Pfeifer Abwasser-Kanal GmbH
Robert-Bosch-Str. 4 • 69198 Schriesheim
Internet: www.pfeifer-abwasser-kanal.de

FÜR SIE HIER VOR ORT
MA-Waldhof • Gartenstadt • Käfertal
BESTATTUNGSHAUS
ZELLER
Erledigung aller Formalitäten und Amtswege.
Tag und Nacht dienstbereit auf allen Mannheimer Friedhöfen.
Auf Wunsch Hausbesuche
Erd- oder Feuerbestattung
ab 890,- € zzgl. amtliche+Friedhofsgebühren
Bestattungsvorsorge · Sterbegeldversicherung bis zum 85. Lebensjahr
Waldstraße/Ecke Waldpforte
Mannheim 06 21/7 48 23 26

www.buergerverein-gartenstadt.de